

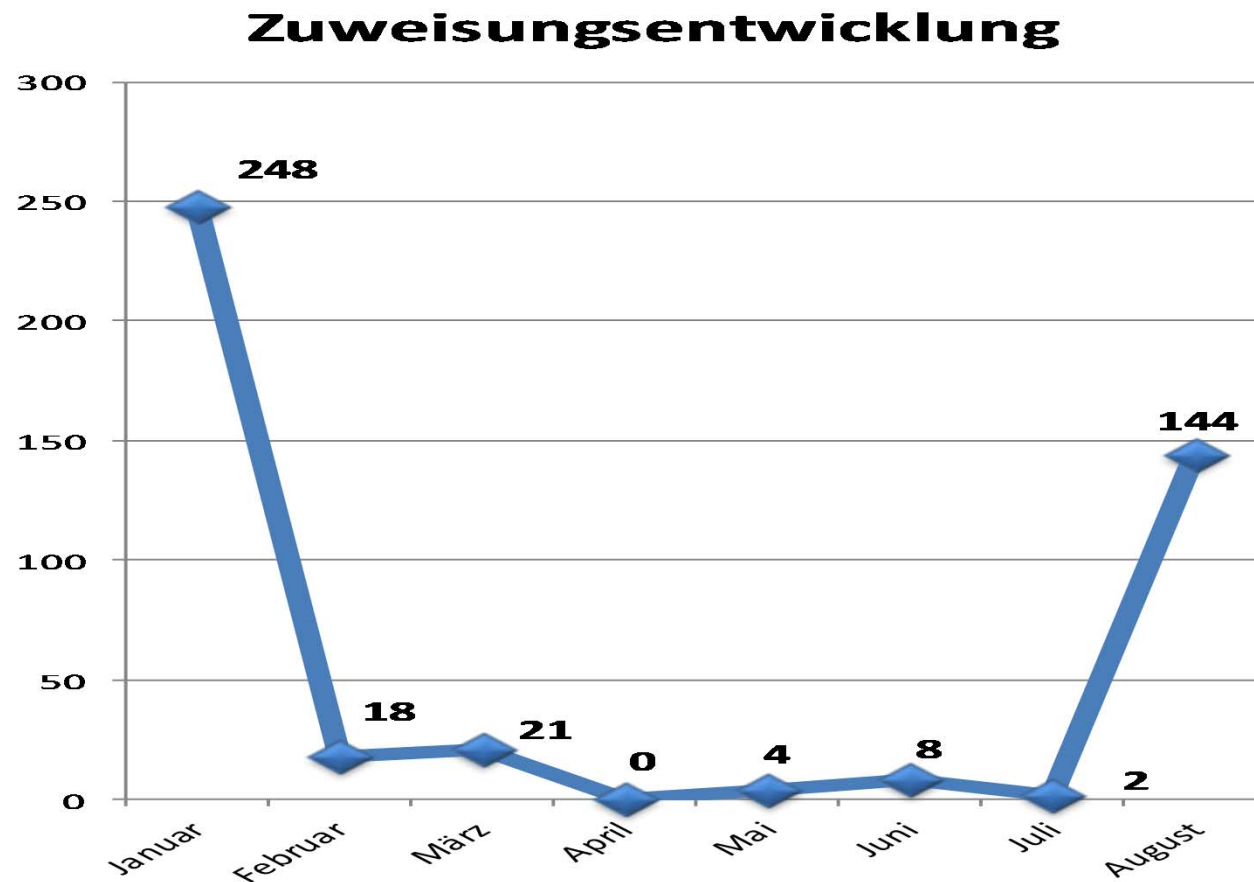
# Aktuelle Situation der Flüchtlinge

Margarita Kaufmann

# Themen

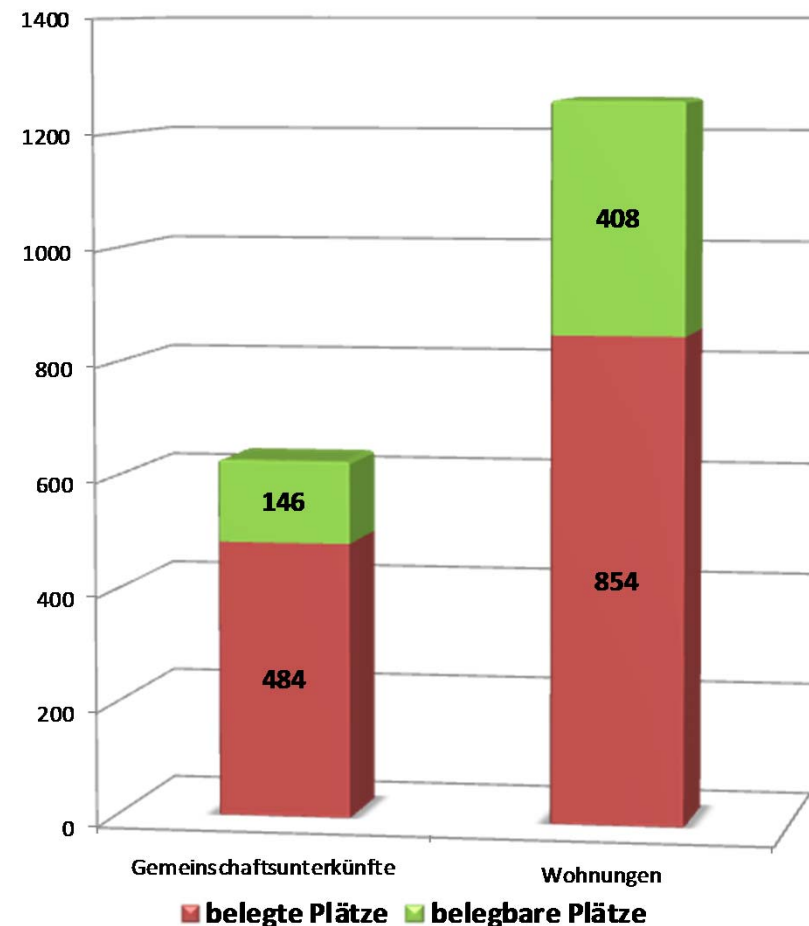
- Zuweisungen
- Unterbringungssituation
- Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen
- Schule und Kita
- Wohnsitzauflage

# Zuweisungen von Asylbewerbern



# Unterbringung (Stichtag 01.09.2016)

- Sechs Gemeinschaftsunterkünfte an sechs Standorten
  - davon eine Sammelunterkunft mit externer Verpflegung und Betreuung
- 412 Wohnungen an 163 Standorten



# Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen

- FIM (Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen)  
= Arbeitsgelegenheiten für zusätzliche Arbeiten ohne rechtliche Verpflichtung
- Arbeitsmarktprogramm SGB III bis 31.12.2020
- bis zu 30 Wochenstunden

# Rahmenbedingungen FIM

- **144 Externe FIM:**
  - Antragsteller Stadt / Durchführung Träger
  - Overheadkosten: 250 € pro Teilnehmer u. Monat
- **38 interne FIM:** (in den Unterkünften)
  - Antragsteller Stadt / Durchführung Stadt o. Träger
  - Trägerentschädigung: 85 € / Teilnehmer u. Monat
- **Entlohnung:** jeweils 0,80 €/ Std.

# Individuelle Voraussetzungen

- arbeitsfähig und nicht erwerbstätig
- volljährig und nicht schulpflichtig
- keine lfd. Teilnahme am Integrationskurs oder geförderter Qualifizierungsmaßnahme
- nicht aus einem sicheren Herkunftsstaat
- nicht kurz vor Abschluss des Asylverfahrens
- nicht geduldet

Auswahl der Teilnehmer durch die Stadt

Dauer: max. 6 Monate

# Ist-Stand FIM

## **1. erfolgte Beantragung**

- \* 30 Plätze Werkhof
- \* 8 Plätze Diakonie / Caritas
- \* 30 Plätze Berufsförderungswerk

## **2. in Planung**

- \* weitere 50 Plätze Werkhof
- \* Gespräche über zusätzliche Maßnahmen mit weiteren Trägern
- \* interne FIM als städtische Maßnahme



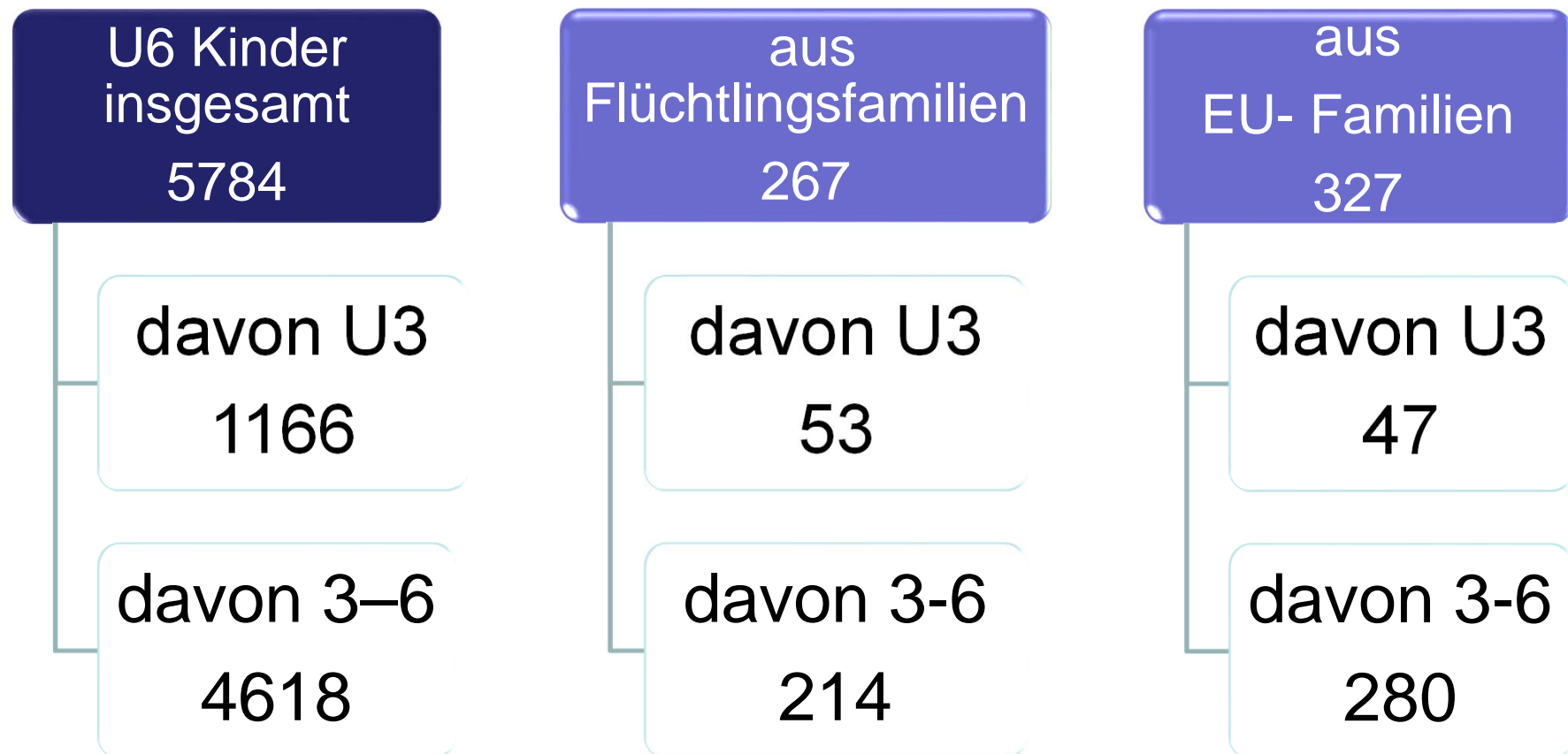
# Bildung

## Beratungszahlen der Seiteneinsteiger im KI

Kalender- jahr	Grundschule	Sekundarstufe I/II	Gesamt	davon EU	davon aus RO
2014	297	308	605	nicht erfasst	nicht erfasst
2015	570	630	1200	867	647
2016	324 gemeldet 428	362 gemeldet 569	686 gemeldet 997	422	215

# Betreuung Kinder unter sechs Jahren

(Stand: 15.09.2016)



# Wohnsitzauflage

- Bindung der Flüchtlinge an den Wohnort des zugewiesenen Bundeslandes für 3 Jahre (Integrationsgesetz, in Kraft gesetzt am 6.8.'16)
- Geltung der Wohnsitzauflage rückwirkend zum 1.1.2016
- Zuständigkeit für SGB II Leistungen = Jobcenter am zugewiesenen Wohnort
- mögliche Ausnahmen, z.B. bei bereits erbrachten Integrationsleistungen

# Umsetzung Wohnsitzauflage

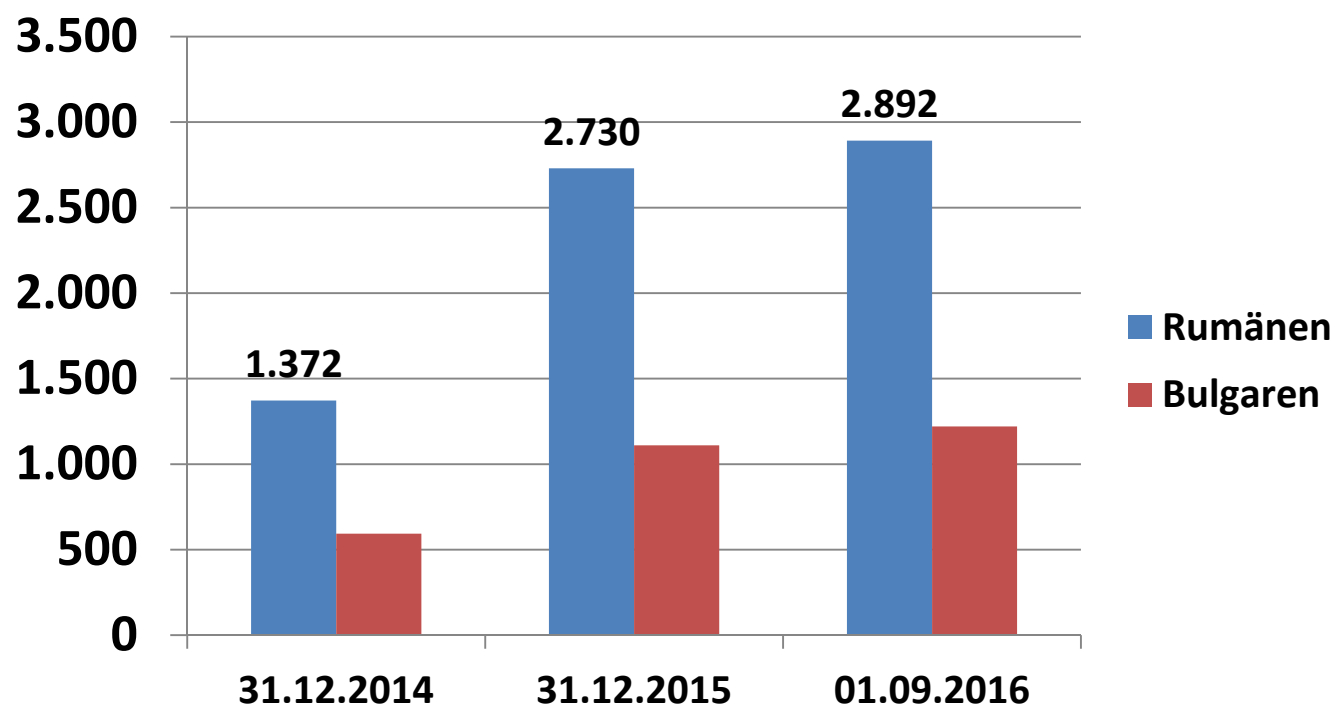
- **Einreise nach dem 6.8.2016:**
  - keine Leistungen des Jobcenters Hagen
  - Rücksendung zum zugewiesenen Wohnort
  - ggf. Übernahme der Fahrtkosten
- **Einreise nach dem 1.1.2016 und vor dem 6.8.2016**
  - nur befristete Leistung durch das Jobcenter Hagen
  - Prüfung der Ausländerbehörde, ob Vorliegen individueller Gründe für Verbleib in Hagen

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

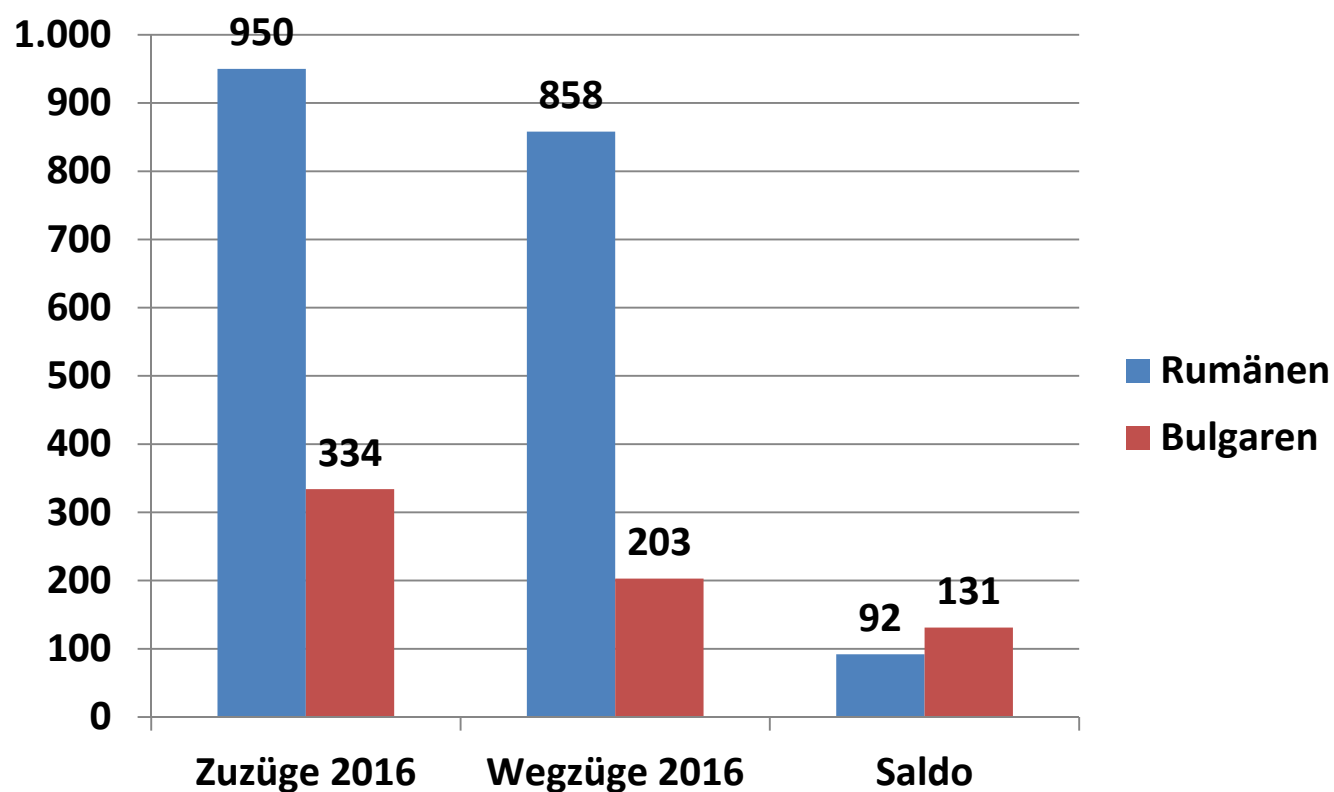
# Zuwanderung Südosteuropa

Margarita Kaufmann

# Zuwanderung Rumänien und Bulgarien



# Zu- und Wegzüge





# Aktuelle Lebensumstände

## **Prekäre Lebensverhältnisse**

- fehlende Krankenversicherung
- niedriges Bildungsniveau
- fehlende Deutschkenntnisse
- Konzentration in einzelnen Stadtteilen
- Abhängigkeit von Schleppern und „Dolmetschern“
- zum Teil aufstockende SGB II-Leistungen

# Handlungsfelder

## 1. Überprüfung

- a) Vermieterrolle
- b) geringfügige Arbeitsverhältn.

## 2. Nachhaltung der Schulpflicht

## 3. Zusammenleben in Wohnquartieren

- a) Moderation
- b) Unterstützung

## Voraussetzungen

- a) Dolmetscher
- b) ressortübergreifendes Handeln

# Bisherige Maßnahmen

## **1. Geförderte Maßnahmen durch die Stadt Hagen:**

- muttersprachliche Beratung durch Caritasverband
- Akutbehandlung Luthers Waschsalon

Kooperation Hagener Netzwerk Kinderärzte

## **2. Hausbesuche Jugendamt**

## **3. Überprüfung einzelner Häuser**

## **4. Kontrolle der SGB II Voraussetzungen**

# Bisherige Maßnahmen

## Gemeinsame Kontrollen seit September 2015:

Jobcenter, Ordnungsamt, Gewerbebestelle, Polizei,  
Ausländerbehörde und zeitweise Jugendamt

Kontrollen	Objekte	Personen	davon kein Aufenthalt bei Meldeadresse	eingezo gene Pässe	Hausbesuche Jugendamt
24	174	4.833	668	293	150

# Geplante Maßnahmen I

## Quartiersmanagement und aufsuchende Arbeit

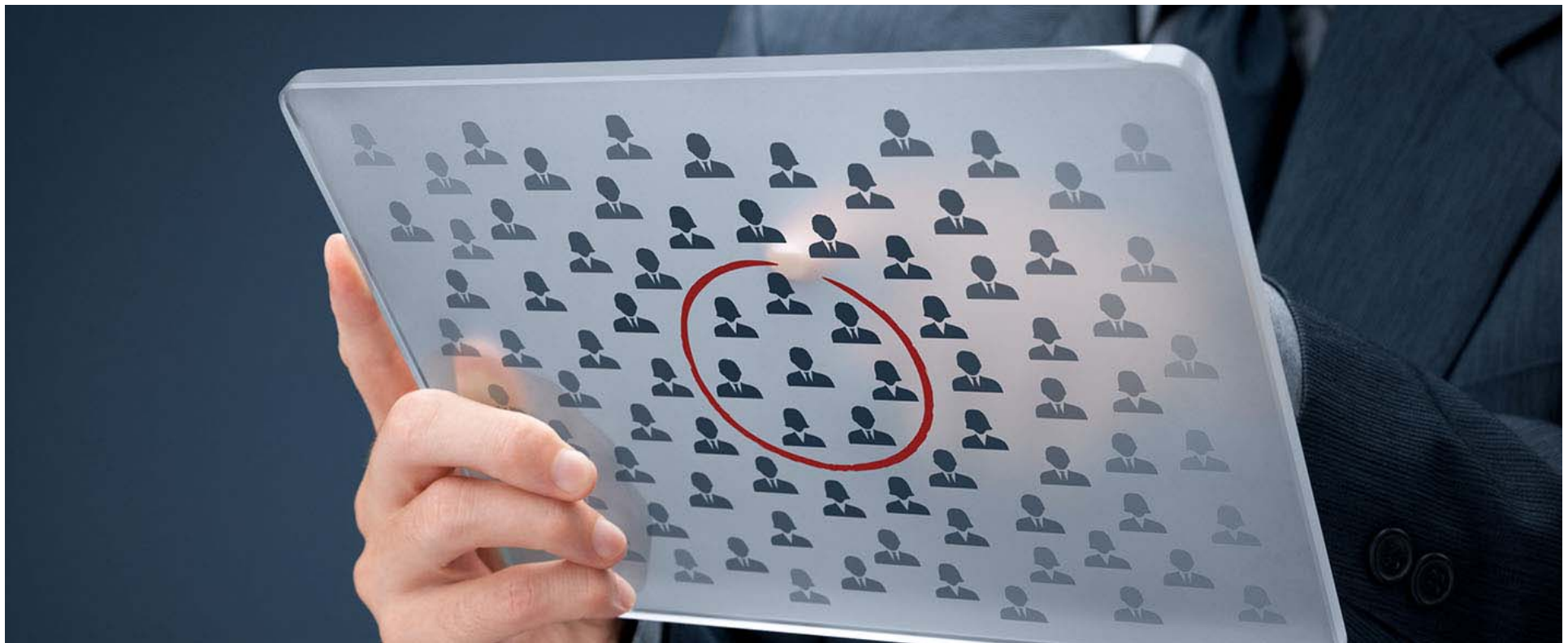
- **Wehringhausen**  
finanziert über die Diakonie – NRW hält zusammen
- **Altenhagen**
- **Bahnhof / Innenstadt**
- **Haspe**  
finanziert über Landesprogramm „Hilfen im Städtebau für Flüchtlinge“

## Geplante Maßnahmen II

- Verstärkung ämterübergreifender gemeinsamer Kontrollen
- kleinräumiges Monitoring Zu- und Abwanderung
- Identifizierung und Kontrolle der Hotspots
- Weitere Anstrengungen gegen Schulabstinenz

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

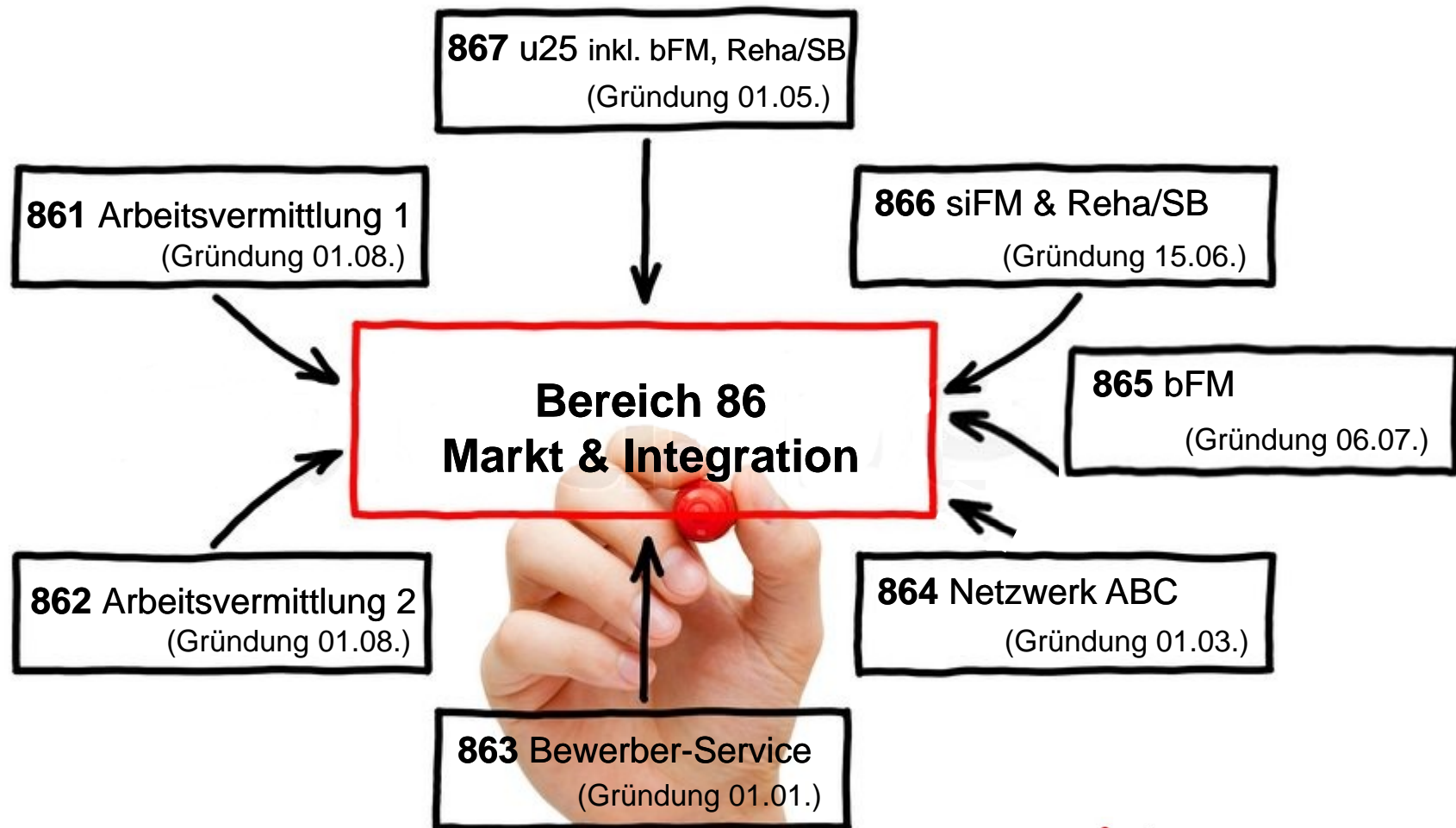
# Jobcenter Hagen - 2016



Aktivitäten und Maßnahmen in Zusammenhang  
mit Flüchtlingen im Jobcenter Hagen



# Neuorganisation M&I



# Gesamtsituation Jobcenter Hagen 2016

Im Jobcenter Hagen werden derzeit

**16.701 erwerbsfähige Leistungsberechtigte** (eLB)

betreut. (Stand August 2016)

➡ Anstieg um 5,3% zum Vorjahreswert

➡ Rückgang um 0,5% gegenüber Vorjahresmonat  
(16.793 eLb)

## Bereits erzielte, positive Effekte

- 3.884 Eintritte in arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Jahr 2016
- 57 Vermittlungen über ESF-Bundesprogramm
- ab 2017 Teilnahme am Bundesprojekt Soziale Teilhabe
- Erfolgreiche Implementierung des Bewerber-Shuttle

# Entwicklung EU-Zuwanderung JC Hagen

(Stand Juli 2016)

- Anstieg der SGB-Bezieher aus EU-Staaten um 15,7%  
(+677 eLb)

- **Top 3** EU-Staaten mit der größten Veränderungsrate

• Rumänien	+80,6%	(+328 eLb)	←
• Bulgarien	+42,4%	(+126 eLb)	←
• Spanien	+28,0%	(+21 eLb)	

# Entwicklung Zuwanderung sonst. Ausland

(Stand Juli 2016)

- Anstieg der Leistungsbezieher aus dem sonstigen Ausland um 11,9% (+396 eLb)
- **Top 3** sonstiges Ausland mit der größten Veränderungsrate:
  - **Syrien +235,0% (+618 eLb)** ←
  - Nigeria +33,3% (+5 eLb)
  - Albanien -19,1% (-13 eLb)

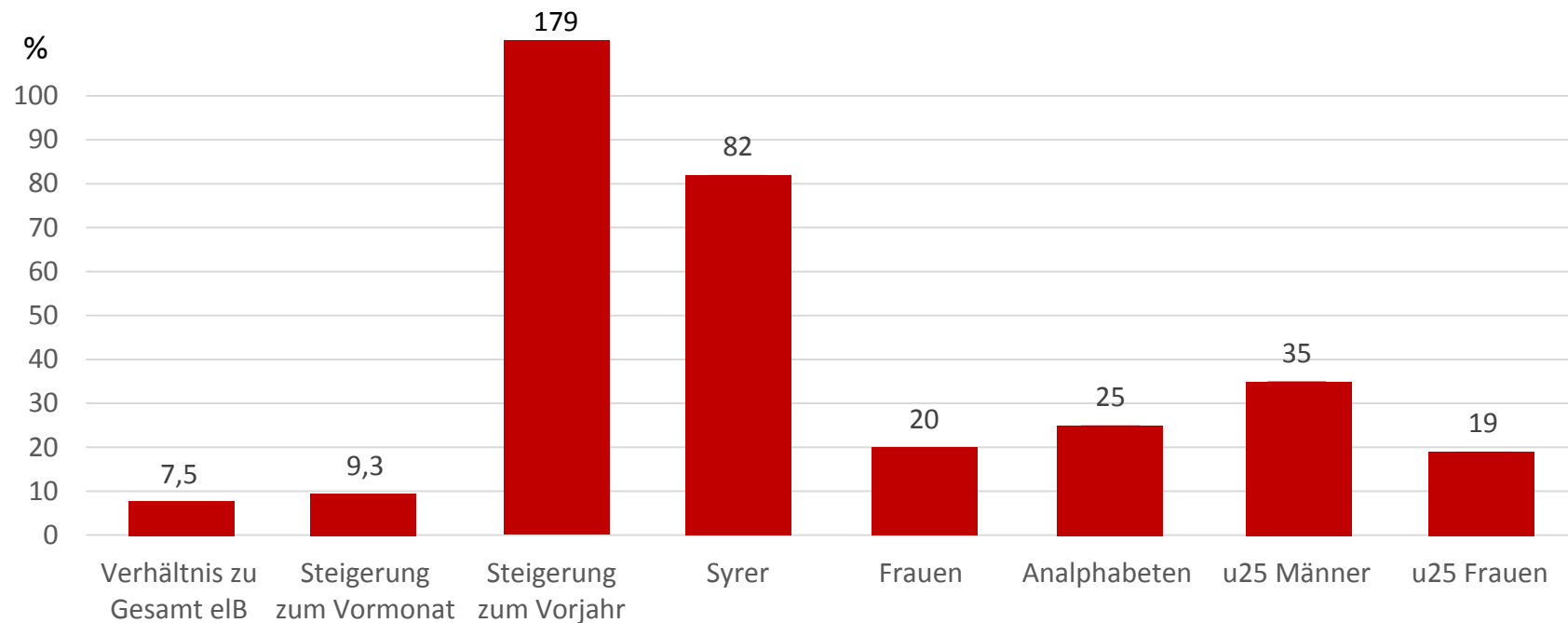
# Flüchtlinge im Jobcenter Hagen

**Anzahl** Gesamt  
Status Alo

**1.261** Flüchtlinge  
**513** Flüchtlinge



**748** Flüchtlinge ohne  
Status arbeitslos



# Flüchtlinge im Jobcenter Hagen

**Anzahl Gesamt** 1.261 Flüchtlinge  
**Status Alo** 513 Flüchtlinge → **748** Flüchtlinge ohne Status arbeitslos

## **748** Flüchtlinge ohne Status „arbeitslos“

- Teilnahme Sprachkurse (Integrationskurs, Analphabetisierungskurs...)
- §10 Fälle (Erziehungszeiten, Schulbesuch...)
- Maßnahmeteilnahme

## **513** Flüchtlinge mit Status „arbeitslos“

- Intensive Betreuung im Integration Point
- Abbau von Hemmnissen

22.09 → Einmündung in Maßnahmen

# Maßnahmen für Flüchtlinge

## Maßnahmen / Instrumente für Flüchtlinge im Jobcenter Hagen

⇒ Arbeitsgelegenheiten (AGH)	40 Plätze
⇒ Maßnahmen bei einem Träger (MAT)	65 Plätze
⇒ KompAS	71 Plätze

176 Plätze

Die durchschnittliche Verweildauer beträgt 30 Wochen



# Maßnahmen für Flüchtlinge

## Risiken bei Maßnahmebesetzungen:

- ➞ Wohnsitzauflage
- ➞ Sprachkompetenz
- ➞ Unterschiedliche Erwartungshaltung (Träger / Kunde)
- ➞ Vorrangigkeit Integrationskurs
- ➞ Gesundheitliche Situation

## Aktivitäten durch das Jobcenter:

- ➞ Intensive Vorgespräche mit Maßnahmeträgern
  - ➞ Individuelle Gespräche mit den Flüchtlingen zum Abbau von Vorurteilen
  - ➞ Gemeinsame Infoveranstaltungen im Jobcenter
- ... Teilnehmer-Management

# Maßnahmen für Flüchtlinge

## Was passiert nach Maßnahmeteilnahme?

- ⇒ Verbleib im Integration Point
- ⇒ Initialisierung von Förderketten
- ⇒ Anerkennung von Berufsabschlüssen fördern  
ggf. berufliche Bildungsmaßnahmen
- ⇒ bzw. weitere Sprachförderung
- ⇒ Integration in Arbeit oder Ausbildung (auch Teilzeit-

# Abgrenzung FiM und AGH

## FiM

**Information:** Tagesstruktur schaffen,  
soziale Kontakte, kulturelle  
Unterschiede erläutern

**Zuständigkeit:** SGB III BA  
befr. Bundesprogramm

**Personenkreis:** Asylbewerberleistungsgesetz

**Anzahl:** 30 beantragt

## AGH

Tagesstruktur schaffen,  
soziale Kontakte, kulturelle  
Unterschiede erläutern

SGB II Jobcenter

anerkannte Flüchtlinge  
geduldete Flüchtlinge

40 Plätze (2016)

## Maßnahmen und Projekte:

- ⇒ Plan B – Bildung und Beratung
- ⇒ Telefonie – Service Center
- ⇒ Leitbild – Leitbildprozess JC Hagen

**Vielen Dank für  
Ihre *Aufmerksamkeit***